

Niederschrift Nr. 11

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt
am Montag, 16. Dezember 2019, im Haus am Mühlenteich, Teichstr. 8 a,
25782 Tellingstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Frau Elke Jasper als Vorsitzende
Herr Manfred Dahl
Herr Norbert Arens
Herr Marcus Alexander Rolfs
Frau Miriam Glüsing
Herr Gerrit Heckens
Herr Fritz Börger
Jens v. d. Heyde
Herr Ulrich Althoff
Frau Heidi Bibow
Frau Regine Suckow
Herr Andreas Amberg
Herr Ulf Meislahn
Herr Matthias Schlüter
Herr Borhanollah Aghili

Entschuldigt fehlen:

Herr Sören Blohm
Frau Kirsten Nottelmann

Als Gäste anwesend:

Herr Geschke, Presse

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, die Tagesordnung um die Punkte

12. Grundstücksangelegenheiten:
Ankauf des Grundstückes
13. Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlich) Tauschvertrag
14. Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz - weiteres Vorgehen

zu erweitern. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Ferner wird beantragt, die Öffentlichkeit für die Punkte

10. Grundstücksangelegenheiten

- 10.1. Grunderwerb im Bereich des B-Planes Nr. 16
- 10.2. Weitere Nutzung / Verwendung des Teichgrundstückes im B-Plan 16, 3. Bauabschnitt - 2. Teilabschnitt
- 11. Grundstücksangelegenheiten; hier: Standortsicherung für eine Sirene
- 12. Grundstücksangelegenheiten:
Ankauf des Grundstückes
- 13. Grundstücksangelegenheiten Tauschvertrag
- 14. Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz - weiteres Vorgehen

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen betroffen sind. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Der Erweiterung / Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.11.2019
- 3. Mitteilungen
- 4. Geldanlagen
- 5. Annahme einer Zuwendung
- 6. Städtebauförderung - Überörtlich abgestimmtes Daseinsvorsorgekonzept;
hier: Beschluss über das Konzept als Grundlage der weiteren Bearbeitung
- 7. Städtebauförderung - Untersuchungsgebiet für die vorbereitende Untersuchung
hier: Beratung über die Änderung des Gebietes
- 8. Stellungnahme der Gemeinde zur Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 2 BauGB
- 9. Eingaben und Anfragen

Nicht öffentlich:

- 10. Grundstücksangelegenheiten
- 10.1. Grunderwerb im Bereich des B-Planes Nr. 16
- 10.2. Weitere Nutzung / Verwendung des Teichgrundstückes im B-Plan 16, 3. Bauabschnitt - 2. Teilabschnitt
- 11. Grundstücksangelegenheiten; hier: Standortsicherung für eine Sirene
- 12. Grundstücksangelegenheiten:
Ankauf des Grundstückes
- 13. Grundstücksangelegenheiten Tauschvertrag
- 14. Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz - weiteres Vorgehen

Öffentlich:

- 15. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.11.2019

Die Niederschrift gilt als festgestellt.

TOP 3. Mitteilungen

Die Bürgermeisterin teilt folgendes mit:

- Die Erschließungsarbeiten im Bereich des B-Planes 16, 3. BA – 2. TA und 4. BA sind abgeschlossen. Die Abnahme erfolgt am 19.12.2019. Anschließend wird die Vermessung durchgeführt.
- Die Wanderwegeschautafeln sind aufgestellt, die Förderung ist angewiesen.
- Die Bepflanzung des Walls am Sportplatz ist am 29.11.2019 erfolgt.
- Die Landesstraße von Tellingstedt nach Albersdorf wird in drei Bauabschnitten in der Zeit von Mitte März 2020 bis Ende Oktober 2020 saniert. Es wird eine Vollsperrung eingerichtet.
- Der Breitbandausbau hat in der Gemeinde Tellingstedt begonnen. Der Ausbau soll im August 2020 abgeschlossen sein.
- Die Sanierungsarbeiten am Klärwerk werden im Januar 2020 aufgenommen. Aufgrund von Personalproblemen bei der beauftragten Fa. Helbig sowie fehlenden Genehmigungen ist der Zeitplan neu erstellt worden. Eine mögliche Erhöhung der Kosten hat zur Zeit keine Auswirkung auf die Gebühren.

Aus den Ausschüssen:

Haupt- und Finanzausschuss

- Gewährung eines Zuschusses an den Reit- und Fahrverein

Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft

- Es lag nichts vor

Ausschuss für Soziales und Tourismus

- Bericht vom Weihnachtsmarkt
- Spende einer Holzhütte durch die Fa. Claussen & v. d. Heyde, Fa. Nolte und Provinzial

Lenkungsgruppe Städtebauförderung

- Vorstellung des Büro BIG

Amtsausschuss

- Beschlussfassung zum Turnhallenneubau in Lunden
- Neuausstattung der Schulen mit Hardware

TOP 4. Geldanlagen

Zur Abwendung eines Werteverzehrs durch **negative Habenzinsen** i. H. v. mindestens 0,5 % ist bezüglich des Geldvermögens der Gemeinde dringend Handlungsbedarf gegeben.

Die Verwaltung hat verschiedene Angebote geprüft und wird jeder Gemeinde ein individuell zugeschnittenes Anlagemodell vorlegen. Die Anlage erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen für kommunale Kassengeschäfte und erfolgt streng nach der Maßgabe Sicherheit vor Rendite.

Die Finanzbuchhaltung wird einen Betrag ermitteln, der nach heutiger Einschätzung einer freien Verfügung unterliegt, d.h. nicht für die laufenden künftigen Ausgaben und Investitionen benötigt werden wird. Um finanziell handlungsfähig bleiben zu können, werden Anlagen mit kurzfristiger Verfügbarkeit bevorzugt.

Darüber hinaus stehen die Mittel der Einheitskasse zur Deckung der Liquidität innerhalb der Amtsgemeinden und des Amtes bereit.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Bürgermeisterin zu ermächtigen und zu beauftragen, die liquiden Mittel der Gemeinde gemäß der Empfehlung der Verwaltung anzulegen und entsprechende Verträge abzuschließen.

Gleichzeitig wird dieser außerplanmäßigen Auszahlung incl. möglicher Nebenkosten zugestimmt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Annahme einer Zuwendung

Bis zur Höchstgrenze von 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Die Angelegenheit ist bereits im Haupt- und Finanzausschuss beraten worden.

Manfred Dahl hat bereits ein Angebot für einen Leasingvertrag eingeholt. Weitere Angebote sind noch einzuholen.

Bei der Umsetzung des Projektes ist darauf zu achten, dass die Nutzung den Vorgaben des BWP entspricht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Zuwendung anzunehmen:

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
Bürgerwindpark Eider GmbH Co. KG	Gemeinde Tellingstedt	10.000,00 €	Förderung der Elektromobilität für nicht mobile Bürgerinnen und Bürger im Zentralort und den Umlandgemeinden

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Städtebauförderung - Überörtlich abgestimmtes Daseinsvorsorgekonzept; hier: Beschluss über das Konzept als Grundlage der weiteren Bearbeitung

Die Lenkungsgruppe hat das Daseinsvorsorgekonzept am 04.06.2019 intensiv besprochen und der Gemeindevertretung als Grundlage empfohlen. Im Anschluss an diesen Beschluss hat die Verwaltung das Konzept an das zuständige Ministerium zur Durchsicht gegeben. Die Anmerkungen des Ministeriums sind daraufhin in das Konzept eingeflossen. In der letzten Sitzung der Lenkungsgruppe wurde besprochen, das Konzept erneut der Lenkungsgruppe zur Beschlussempfehlung vorzulegen. Das Konzept wurde im Anschluss an die Sitzung per Mail verteilt. Weiterhin sind von der BIG Städtebau bei Durchsicht der Unterlagen Anmerkungen gemacht worden, die zu der im Beschlussvorschlag dargestellten Änderung des Konzeptes führen. Diese sind sinnvoll, um eine Förderung in die entsprechend Infrastruktur nicht zu gefährden.

Die Lenkungsgruppe hat der Gemeindevertretung in der Sitzung am 11.12.2019 einstimmig empfohlen, den Beschluss so zu fassen.

Beschluss:

Das Daseinsvorsorgekonzept in der Fassung vom 18.09.2019 wird mit folgenden Änderungen als Grundlage für die weitere Bearbeitung beschlossen:

- Auf Seite 62 letzter Absatz:
Hinter dem Wort „erneuert“ wird ein Punkt gesetzt und folgender Satz eingefügt:
„Es sind jedoch weitere Sanierungsmaßnahmen durchzuführen, um den Spielbetrieb nicht zu gefährden.“ Dann geht es mit Als weiter.
- Auf Seite 63 letzter Absatz:
Der letzte Satz wird gestrichen.
- Auf Seite 89 1. Absatz, hinter dem Wort auszubauen wird folgender Passus eingefügt:
„die vorhandene freizeitbezogene Infrastruktur soll erhalten werden sowie zeitgemäß ausgebaut werden“

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Städtebauförderung - Untersuchungsgebiet für die vorbereitende Untersuchung

hier: Beratung über die Änderung des Gebietes

Nach Beratung in der Lenkungsgruppe kommt eine Änderung des Untersuchungsgebietes nicht in Betracht.

TOP 8. Stellungnahme der Gemeinde zur Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 2 BauGB

Gem. Schreiben der Kommunalaufsicht des Kreises Dithmarschen hat die Gemeinde bis zum 06.12.2019 die Gelegenheit, sich zum Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens zu äußern.

Bürgermeisterin Elke Jasper berichtet von dem Gespräch mit dem Rechtsanwalt Dr. Badenhop in Kiel. Nach seiner Einschätzung rechtfertigen die bisher vorgetragene Gründe es nicht, das gemeindliche Einvernehmen zu versagen. Für die Versagung

müssten Gründe vorliegen, die dem Vorhaben entgegenstehen, also „K.O.-Kriterien“ darstellen wie z.B. Artenschutz. Solche K.O.-Kriterien liegen nicht vor. Vor diesem Hintergrund rät er dazu, dem Kreis mitzuteilen, dass die Gemeinde nicht weiter an der Versagung des Einvernehmens festhält und daher das Einvernehmen durch den Kreis ersetzt werden sollte. Die Gemeinde kann jedoch zum Ausdruck bringen, dass sie mit dem Vorhaben politisch nicht einverstanden ist, weil es sich über alle bisherigen Abstimmungsgespräche innerhalb der Gemeinde und dem Kreis hinwegsetzt. Eine entsprechende Mitteilung wurde amtsseitig versandt.

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Es wird folgendes erörtert:

- Im Bereich der ehemaligen Gaststätte „Zur Traube“ bis zum REWE-Markt in der Hauptstraße wird ein absolutes Halteverbot eingerichtet.
- Im Bereich des B-Planes 16 sind die Schilder für die Tempo 30 km/h – Zone aufzustellen.
- Die Geschwindigkeitsmessgeräte werden im Frühjahr 2020 wieder aufgestellt.
- Ulf Meislahn weist auf die Internetseite der Gemeinde Ascheberg hin. Die Gemeinde hat sich als Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Quickborn angeschlossen.
- Der Austausch der Schlüssel für die Markthalle soll zeitnah erfolgen.

TOP 15. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Die Bürgermeisterin schließt die Sitzung, bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht eine schönen Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr.

(Jasper)
Vorsitzende

(Maaßen)
Protokollführern

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)